

	<p>Objekt: Das Rad der wahren Religion - des guten Mönches</p> <p>Museum: Heiligenkreuz Stiftsmuseum Markgraf-Leopold-Platz 1 2532 Heiligenkreuz im Wienerwald 004322588703</p> <p>Sammlung: Handschriften</p> <p>Inventarnummer: Cod. 226</p>
--	--

Beschreibung

Codex 226 stammt aus Nordfrankreich, 2. Hälfte 12. Jh. und wurde nach Österreich - Heiligenkreuz - importiert. Die Sammelhandschrift enthält Werke unterschiedlicher Entstehungszeit. Unter dem Gesichtspunkt der Ausstattung ist die Zeichnung (Radbild) auf fol. 146r von Interesse. Mit zahlreichen Beischriften versehen spricht die Darstellung von der wahren Religion. Der in einem Buch lesende Mönch ist in Armut aber Fröhlichkeit. Freiwillig ordnet er sich unter. Gegen seinen Willen steigt er zum Prior auf und als Abt herrscht er ohne es zu wollen. Um der wahren Demut willen verzichtet er auf die Würde und wird auf seine Bitten hin abgelöst. Im Rad werden alle Bestandteile eines guten monastischen Lebens ausgedeutet.

Grunddaten

Material/Technik: Pergament
Maße: 268 cm x 175 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	12. Jahrhundert
	wer	Anonym
	wo	Nord Frankreich
Gezeichnet	wann	12. Jahrhundert
	wer	Anonym
	wo	Nord Frankreich
[Zeitbezug]	wann	12. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Handschrift
- Handschriftensammlung
- Karriere
- Kodex
- Pergament
- Tinte
- Zeichnung (Kunst)

Literatur

- Andreas Fingernagel (1985): Die Heiligenkreuzer Buchmalerei von den Anfängen bis in die Zeit 'um 1200. Wien
- Franz Walliser (1969): Cistercienser Buchkunst. Heiligenkreuzer Skriptorium in seinem ersten Jahrhundert 1133 - 1230. Heiligenkreuz-Wien, Seite 24